

Presseinformation

3/2012

Kiel, 10. Januar 2012

DIE LINKE fordert Verbot der Nazi-Demo in Lübeck

DIE LINKE im Schleswig-Holsteinischen Landtag beantragt das Verbot des Neonazi-Aufmarsches am 31. März in Lübeck. In einem heute eingereichten Antrag zur nächsten Sitzung des Landtages fordert DIE LINKE Landtagsfraktion Innenminister Schlie dazu auf, Lübecks Bürgermeister Saxe anzuweisen, den für den 31. März geplanten Aufmarsch von Neonazis in der Lübecker Altstadt zu verbieten.

„Es darf nicht sein, dass die Neofaschisten ihre menschenverachtende Ideologie ungehindert verbreiten dürfen. Die schrecklichen Morde der Naziterroristen zeigen eindringlich, dass die Faschisten ihre menschenverachtende Gesinnung auch in die Tat umsetzen“, sagt der parlamentarische Geschäftsführer Uli Schippels.

Die Fraktionsvorsitzende Antje Jansen ergänzt:

„DIE LINKE fordert alle Demokratinnen und Demokratinnen auf, sich dem braunen Mob überall entgegenzustellen!“